Institut für Arbeitsmarktund Berufsforschung

Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit



Einladung 10/2017

IAB-Colloquium

zur Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

Der Deutsche Alterssurvey (DEAS) als Informationsgrundlage für die Analyse der Erwerbstätigkeit im Alter

Dr. Laura Romeu Gordo

Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA)

Der Deutsche Alterssurvey (DEAS) ist eine bundesweit repräsentative Quer- und Längsschnittbefragung von Personen, die 40 Jahre und älter sind. Die erste Befragung wurde im Jahr 1996 durchgeführt und weitere Befragungen folgten 2002, 2008, 2011 und 2014.

Die teilnehmenden Personen werden umfassend zu ihrer Lebenssituation befragt, unter anderem zu ihrem beruflichen Status oder ihrem Leben im Ruhestand, zu gesellschaftlicher Partizipation und nachberuflichen Aktivitäten, zu wirtschaftlicher Lage und Wohnsituation, zu familiären und sonstigen sozialen Kontakten sowie zu Gesundheit, Wohlbefinden und Lebenszielen.

Der DEAS bietet eine solide Grundlage, um Altersübergangsphasen anhand von Informationen über Pfade in den Ruhestand und Ausstiegspläne zu untersuchen (Engstler & Romeu Gordo 2016; Romeu Gordo & Simonson 2016). Die Studie ermöglicht außerdem die Analyse der Auswirkungen des Renteneintritts auf andere Bereiche wie Gesundheit, Wohlbefinden, soziale Kontakte oder freiwilliges Engagement (Naumann & Romeu Gordo 2010; Wurm et al. 2009; Wetzel & Huxhold 2016).

Datum:

Donnerstag, 11. Mai 2017

Uhrzeit:

11:00 Uhr

Ort:

Regensburger Str. 100 Sitzungssaal E10 90478 Nürnberg



Darüber hinaus bietet der DEAS die Möglichkeit, Erwerbstätigkeit im Ruhestand zu untersuchen (Scherger et al. 2012; Engstler & Romeu-Gordo 2014) und dabei selten erhobene Informationen wie die Motive für die Erwerbstätigkeit im Ruhestandsalter zu nutzen. Mit diesen Informationen lässt sich unter anderem zeigen, ob Erwerbstätigkeit nach dem Renteneintritt hauptsächlich auf finanzielle Motive zurückzuführen ist.

Im Vortrag wird zuerst das Erhebungsdesign des DEAS sowie seine Entwicklung über die Jahre vorgestellt, und danach verschiedene auf dem DEAS basierende Studien zum Thema Erwerbstätigkeit im Alter.